

Fortbildung

Oral Reconstruction Global Symposium 2018 in Rotterdam

Mit mehr als 50 hochkarätigen Referenten aus zwölf Ländern, einem thematisch dichten Programm, einschließlich einer Vielzahl an Hands-on-Workshops, und einer begleitenden Industrieausstellung, fand vom 26. bis 28. April das Oral Reconstruction Global Symposium 2018 statt. Auf Einladung der Oral Reconstruction Foundation (ehemals CAMLOG Foundation) reisten 1.200 Teilnehmer im zentral gelegenen Rotterdamer Kongresszentrum de Doelen an und erlebten eine Fortbildungsveranstaltung, die sich sowohl durch das fachlich breite Angebot an erstklassigen Podiumsbeiträgen, aber auch, und in wirklich besonderer Weise, durch eine entspannt-lockere Atmosphäre und das herzliche Miteinander der Referenten, Teilnehmer und Industriepartner auszeichnete. Unter dem Vorsitz von Prof. Dr. Irena Sailer (Schweiz) und Dr. Ben Derksen (Niederlande) und der Headline „The Future of the Art of Implant Dentistry“ näherte sich das diesjährige Oral Reconstruction Global Symposium mit zahlreichen Kurzbeiträgen den aktuellen implantologischen Fragestellungen aus Wissenschaft und Praxis. Dabei war das wissenschaftliche Hauptprogramm in acht Themenblöcke unterteilt, zu denen unter anderem das Weichgewebemanagement um dentale Implantate, der digitale Workflow in der dentalen Implantologie, implantologische Behandlungskonzepte sowie Lernerfahrungen aus Problemen, Komplikationen und Misserfolgen zählten. Im Fazit zeigte sich das Oral Reconstruction Global Symposium 2018 als ein gelungenes Fortbildungsevent, dass auch durch die Vergabe von Forschungs- und Posterpreisen an Nachwuchswissenschaftler zukünftige Entwicklungen und Diskurse auf dem Gebiet der dentalen Implantologie angeregt hat. Auch Prof. Dr. Sailer, Vorsitzende des diesjährigen Symposiums, fasst in ihrem Abschlussstatement überaus positiv zusammen: „Das Oral Recon-



struction Global Symposium ist ein voller Erfolg für uns gewesen. Wir haben drei Tage in wirklich exzellenter wissenschaftlicher, aber auch freundschaftlicher Atmosphäre verlebt. Man hat gespürt, dass in Rotterdam eine Art Familie zusammengekommen ist. Alle freuten sich, sich zu sehen, und können in ihrer zukünftigen Arbeit von den Beiträgen der Speakers profitieren.“

Quelle: ZWP online

Orale Geweberegeneration

6. Nationales Osteology Symposium in Frankfurt am Main



Die Osteology Foundation und das Unternehmen Geistlich Biomaterials luden am 20. und 21. April 2018 in die Mainmetropole Frankfurt zum 6. Nationalen Osteology Symposium. Unter dem Motto „Regeneration 360°“ standen aktuelle Entwicklungen und innovative Fortschritte in der oralen Geweberegeneration im Fokus des zweitägigen Symposiums. Die Veranstaltung stand unter der wissenschaftlichen Leitung von

Prof. Dr. Dr. Dr. Robert Sader (MKG-Chirurgie, Universitätsklinikum Frankfurt) und Prof. Dr. Frank Schwarz (Poliklinik für Zahnärztliche Chirurgie und Implantologie, Carolinum Frankfurt), die ein spannendes Programm zu vielerlei Facetten der modernen oralen Geweberegeneration zusammenstellten und somit das Fachthema in seiner ganzen Komplexität beleuchteten. Neben 14 praktischen Kursen des Work-

shop-Programms, die den Kongressteilnehmern die Möglichkeit gaben, sich rund um den Themenbereich „Hart- und Weichgewebemanagement“ zu informieren, einem Praktiker- sowie einem Wissenschaftsforum, erlebten die Teilnehmer zudem ein interaktiv moderiertes wissenschaftliches Hauptprogramm, in welchem insbesondere indikationsbezogene Behandlungskonzepte und deren konkrete Umsetzung in der täglichen Praxis im Mittelpunkt standen. Die Osteology Symposien haben sich als unabhängige und qualitativ hochwertige Weiterbildungsereignisse etabliert, deren wissenschaftlich fundierte, praxisbezogene Fortbildungsformate in besonderer Weise durch einen interaktiven kollegialen Austausch gekennzeichnet waren. Genau dieser Anspruch wurde auch beim 6. Nationalen Osteology Symposium in Frankfurt am Main erfolgreich umgesetzt.

Quelle: ZWP online

INNOVATIONEN IN DER RESTAURATION

BISCO: JETZT NEU IM SORTIMENT!



All-Bond Universal®: Das universelle Adhäsiv-System für direkte und indirekte Versorgungen

TheraCal LC®: Lichthärtendes, kunststoffmodifiziertes Kalziumsilikat (MTA) für indirekte Pulpenüberkappung

Innovatives Stumpfaufbaumaterial

Primer für Zirkon, Aluminiumoxid, Metall und Komposit

Einflaschen-Silan-Primer für Lithiumdisilikate und Glaskeramiken

Dual- und lichthärtende Zemente



Sie möchten unsere Innovationen kennenlernen? Dann werfen Sie einen Blick auf unsere Website www.ADSsystems.de oder vereinbaren Sie einen Termin mit unserem Fachberater.

AMERICAN DENTAL SYSTEMS GMBH
Johann-Sebastian-Bach-Straße 42 · D-85591 Vaterstetten
T +49.(0)8106.300.300 · W www.ADSsystems.de

Event

Internationaler Ankylos-Kongress im Juni in Berlin



Dentsply Sirona Implants freut sich, am 29. und 30. Juni implantologisch tätige Zahnärzte und Zahntechniker aus aller Welt zum Internationalen Ankylos-Kongress 2018 im Estrel Congress Center in Berlin willkommen zu heißen. Unter dem Motto „Auf Erfahrung vertrauen. Exzellenz entdecken.“ steht der Kongress ganz im Zeichen des Ankylos-Implantatsystems, das mit seinem einzigartigen TissueCare-Konzept für langfristige Hart- und Weichgewebestabilität, hoher Leistungsfähigkeit und ästhetischen Ergebnissen auf lange Sicht überzeugt. Das Kongress-

programm beinhaltet aktuelle Neuheiten und Innovationen, komplette digitale Workflows im Bereich Implantologie sowie weitere Lösungen aus dem umfassenden Portfolio von Dentsply Sirona.

Dabei präsentiert Dentsply Sirona Implants, gemeinsam mit dem wissenschaftlichen Vorsitzenden Dr. Paul Weigl von der Universität Frankfurt am Main, ein wissenschaftliches Programm mit international renommierten Referenten und spannenden Themen. Bei dieser bewährten dynamischen Mischung aus theoretischen und praktischen Work-

shops und einer Ausstellung über innovative Behandlungskonzepte ist garantiert für jeden, der auf dem Gebiet der zahnärztlichen Implantologie bereits aktiv ist oder dort einsteigen möchte, etwas Passendes dabei. Zudem präsentieren Zahnärzte und Wissenschaftler ihre Studienergebnisse, Dokumentationen sowie innovative und bewährte Behandlungsstrategien im Rahmen eines digitalen Video- und Poster-Wettbewerbs. Poster oder Videos konnten in drei Kategorien eingereicht werden: „Klinische Anwendung“, „Langjährige Dokumentation und Forschung“ sowie „Video“. Alle angenommenen Poster und Videos werden auf dem Ankylos-Kongress in digitaler Form vorgestellt und die besten Arbeiten ausgezeichnet.

Weitere Informationen zum Kongress unter www.ankyloscongress.com



Infos zum Unternehmen

Dentsply Sirona Implants

Tel.: 0621 4302-006

www.dentsplysirona.de/implants

Veranstaltungspremiere

Dental Kongress Arena 2018

In Salzburg präsentierte Zimmer Biomet am 13. und 14. April seine 1. Dental Kongress Arena. Unter dem Motto „Innovativ. Kontrovers. Praxisnah.“ ging es bei dem neuen Veranstaltungsformat um die Zukunft der Zahnheilkunde und der dentalen Implantologie. 165 junge und erfahrene Zahnärzte, Assistenten und Zahntechniker waren der Einladung nach Salzburg gefolgt und genossen das neue, abwechslungsreiche und interaktive Programm – bestehend aus Workshops, die in kleinen Runden verschiedene Themen detailliert und patientenindividuell bearbeiteten, und aus der diesjährigen Arena, in der junge Implantologen gemeinsam mit hochkarätigen Experten ihre Patientenfälle diskutierten und neue als auch bereits vorhandene Therapiekonzepte kritisch hinterfragten.

Geschäftsführerin des Dentalbereichs von Zimmer Biomet (Deutschland, Österreich und Schweiz) Krista Strauss führte anhand des Kongresses erfolgreich vor, wie sich Zimmer Biomet Dental in den letzten 24 Monaten gewandelt hat. „Wir haben“, so Strauss, „unser Fortbildungsprogramm völlig neu konzipiert: Wir haben belassen, was erfolgreich war, und geändert, was einer Erneuerung bedurfte. Die Arena ist ein Beispiel dafür.“ Auch der wissenschaftliche Leiter der Veranstaltung Prof. Dr. Stefan Fickl zeigte sich zufrieden und erklärte:



„Neben den gewohnt hochwertigen Workshops boten wir unseren Besuchern die Möglichkeit, alle Aspekte der modernen Implantologie im Detail zu diskutieren. Das interaktive TED-Voting unterstützte uns dabei.“

Quelle: ZWP online

Symposium

Implantologie und Augmentation in Praxis und Klinik



interessanten Vorträgen und praktischen Übungen bot das diesjährige Bone Management® Symposium den Zahnärzten erneut eine breite Themenpalette und zahlreiche Tipps und Tricks für die praktische Umsetzung im Arbeitsalltag. Gleichzeitig festigte die Veranstaltung ihren Ruf als ausgezeichnete Fortbildungsmöglichkeit für Dentalmediziner.

Das nächste Bone Management® Symposium findet im Februar 2019 in der Universitätsklinik in Aachen statt.

Hager & Meisinger GmbH
Tel.: 02131 2012-0
www.meisinger.de

Hochkarätige Referenten, ein breites Themenspektrum und eine tolle Eventlocation: Das 12. MEISINGER Bone Management® Symposium und 14. EUREGIO Symposium Mitte April war ein voller Erfolg. Rund 150 Teilnehmerinnen und Teilnehmer nutzten die Gelegenheit, sich im Hörsaal des St. Josef-Hospitals des Universitätsklinikums Bochum über spannende zahnmedizinische Trends zu informieren und im Rahmen zweier Workshops aktuelle Bone Management® Systeme anzuwenden. Geleitet wurde das Symposium von Univ.-Prof. Dr. Jochen Jackowski (Witten/Herdecke), der in seinen Begrüßungsworten versprach, Parallelen und unterschiedliche Ansätze in der Implantologie zwischen Praktikern und Klinikern aufzuzeigen. Der Clou: Zu jedem Themenblock sprach je ein Vertreter aus dem Bereich Praxis und Klinik, sodass den Teilnehmern der aktuelle wissenschaftliche Forschungsstand und die konkrete Anwendung in der praktischen Arbeit direkt präsentiert wurden. So referierten in Bochum Univ.-Prof. Dr. Dr. Stefan Haßfeld (Dortmund), Dr. Bernd Drüke (Münster), Univ.-Prof. Dr. Gerhard Wahl (Bonn), Dr. Dr. Matthias Kaupe, Priv.-Doz. Dr. Dr. Bernd Lethaus (Aachen), Dr. Hajo Peters (Wien), Dr. Dirk Elvers (Aachen), Priv.-Doz. Dr. Dr. Florian Bauer (Miesbach) und Dr. Ilija Mihatovic (Erkrath, Düsseldorf). Im Anschluss an die Vorträge durften die Teilnehmer in zwei Hands-On Workshops selbst Praxisluft schnuppern. So drehte sich bei Prof. Dr. Jochen Jackowski alles um Bone Spreading- und Bone Condensing-Techniken. Der zweite Workshop unter der Leitung von OA Peter Dirsch beschäftigte sich mit den Themen Sinuslift und Knochenaufbaumaterialien. Mit der spannenden Kombination aus

ANZEIGE

Liebold / Raff / Wissing B E M A + G O Z

DER Kommentar

Abrechnung? Liebold/Raff/Wissing!

Abrechnungshilfen gibt es viele. Aber:
Kompetenz und Qualität entscheiden!

DER Kommentar zu BEMA und GOZ

UNSER TIPP:
www.bema-goz.de

10 Tage kostenlos online
testen: [www.bema-goz.de!](http://www.bema-goz.de)